



## Kunst am CAS: Heinz Kreutz

1923	geboren in Frankfurt am Main
1940	Ausbildung zum Fotograf
1940 - 44	Kriegsdienst. Schwere Verwundung in der Schlacht um Stalingrad
1942 - 44	Lazarettaufenthalt. Beginnt im Lazarett zu zeichnen und die verfemte Moderne für sich zu entdecken.
1946	Frankfurter Städelschule. Unvereinbarkeiten in der künstlerischen Auffassung und Kreutz' Kompromisslosigkeit führen jedoch schon bald zum Rauschmiss aus der Klasse für Zeichnung und freie Graphik bei Professor Franz-Karl Delavilla.
1946 - 1948	Entstehung von spät expressionistischen Arbeiten stimuliert durch die Verehrung von Paula Medersohn-Becker, Franz Marc, Emil Nolde und Max Beckmann.
1948	Beginn der abstrakten Malweise
1951	Studienaufenthalt in Paris. Privates Stipendium durch einen Mäzen. Entdeckt hier die Impressionisten für sich. Erste Einzelausstellung in der Frankfurter Zimmergalerie Franck mit den in Paris entstandenen Arbeiten.
1952	Aufenthalt in Südfrankreich. Im Dezember Ausstellung in Frankfurt (Zimmergalerie Franck), und Gründung der Künstlergruppe „Quadriga“ zusammen mit Otto Greis, Karl Otto Götz und Bernhard Schultze. Deren Werke verhelfen der Stilrichtung des „Informel“ im Nachkriegsdeutschland mit zum Durchbruch und damit der deutschen Malerei zum Anschluss an die internationale künstlerische Avantgarde.
1952 - 59	Arbeitet ausschließlich in Öltechnik.
1960	Studienaufenthalt in Paris. Malt nun hauptsächlich Aquarelle.
Frühe 60er	Arbeitet konzentriert an Farb- und Schwarzweiß-Holzchnitten. Entwicklung einer eigenen Farbenlehre.
1967	Stipendium an der Cité Internationale des Arts, Paris
1971, 1973	Gastdozent an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main
1976	Umzug nach Antdorf
Späte 70er, frühe 80er	Malt lockere und freiere Kompositionen, sie erreichen eine lichte Transparenz und Spiritualität
1987 - 96	Kreutz findet zur Ölmalerei zurück. Sein Spätwerk zeichnet sich durch eine neue Farbendramatik aus.
1996 - heute	Verstärkte Zuwendung zum Pastell.
2002	Binding-Kulturpreis mit den übrigen Quadriga - Begründern

### Weitere Werke von Heinz Kreutz an der LMU (Wandgestaltungen):

- Klinikum Großhadern, Patientenstraße  
„Farbfiguren“ - Dispersionsfarbe auf Putz
- Klinikum Großhadern, Studentenmensa  
„Farbfiguren“ - Dispersionsfarbe auf Rupfen